



Leseprobe

Bill Bryson

Eine kurze Geschichte von fast allem – Ausgabe für junge Leser

Überarbeitete Neuauflage nach dem Weltbestseller von Bill Bryson

»Ein grandioses Buch, das nicht nur schlau macht, sondern mit viel Charme das Wunder des Lebens feiert!« *Bangerang Magazin* über »Eine kurze Geschichte von fast allem«

Bestellen Sie mit einem Klick für 22,00 €



Seiten: 176

Erscheinungstermin: 28. Februar 2022

Mehr Informationen zum Buch gibt es auf

www.penguinrandomhouse.de

Inhalte

- Buch lesen
- Mehr zum Autor

Zum Buch

Der international preisgekrönte Bestseller »Eine kurze Geschichte von fast allem« – jetzt endlich wieder für junge Leser ab 10

Antworten auf große Fragen ...

Wie war das eigentlich mit dem Urknall?

Warum starben die Dinosaurier aus?

Was wiegt die Erde? Und wie ist das überhaupt möglich – die Erde zu wiegen?

Komm mit auf eine atemberaubende Reise durch Zeit und Raum, und lerne fast alles über die Wunder des Universums, die Erde und die Entstehungsgeschichte des Menschen. Vorwissen unnötig!

Ein faszinierender Streifzug durch die Naturwissenschaften für alle jungen Leserinnen und Leser, die endlich mehr über die Welt wissen wollen.

Keiner kann davon besser erzählen als Erfolgsautor Bill Bryson: Mit seinem unvergleichlichem Witz und Charme macht dieses Buch nicht nur schlau, sondern auch grandios viel Spaß!

Die Neuauflage für junge Leser ab 10 Jahren mit hunderten faszinierenden Illustrationen nach dem Welt-Bestseller von Bill Bryson.

- **Wunder des Universums, der Erde und die Entstehungsgeschichte des Menschen auf 170 Seiten**
- **Sachwissen kinderleicht verständlich, unterhaltsam gegliedert und übersichtlich aufbereitet**
- **Großartig bebildert mit hunderten faszinierenden Illustrationen**

DIE BETTDECKE DER ERDE

Ein Glück, dass es die Atmosphäre gibt. Ohne sie wäre die Erde eine leblose Eiskugel mit einer Durchschnittstemperatur von minus 50 Grad. Außerdem verschluckt oder reflektiert die Atmosphäre auch kosmische Strahlung, geladene Teilchen, ultraviolettes Licht und dergleichen.

EIN DÜNNER PANZER

Am auffälligsten an unserer Atmosphäre ist ihre bescheidene Ausdehnung. Sie erstreckt sich etwa bis in 190 Kilometer Höhe, was vom Boden aus betrachtet relativ hoch erscheinen mag. Aber wenn man die Erde auf Globusgröße verkleinert, wäre die Atmosphäre nur ungefähr so dick wie ein paar Schichten Lack.

Doch die vorhandene Atmosphäre ist robust. Insgesamt hat ihr Gas die gleiche Schutzwirkung wie eine 4,5 Meter dicke Betonschicht. Ohne diese würden die unsichtbaren kosmischen Strahlen aus dem All in uns eindringen wie winzige Dolche.

HEISS UND KALT

Temperatur ist eigentlich nur ein Maßstab dafür, wie aktiv die Moleküle in der Atmosphäre sind. Auf Meereshöhe sind die Luftmoleküle so dicht gepackt, dass sie sich kaum bewegen können, ohne mit anderen zusammenzustoßen. Da auf diese Weise ständig Billionen von Molekülen kollidieren, wird eine Menge Wärme ausgetauscht. In Höhen über 80 Kilometer jedoch ist die Luft so dünn, dass zwei Moleküle durchschnittlich kilometerweit voneinander entfernt sind. Obwohl also die einzelnen Moleküle sehr warm sind, kommt es kaum zu Berührungen und Wärmeübertragung.



